

Franckesche Stiftungen zu Halle

Christliche Kinder-Zucht/ Das ist: Einfältige Anweisung/ und Deutliche Regeln/ Wornach Die Christen-Kinder sollen und können von Christlichen Eltern/ ...

Tübner, Jonas Christian

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], [1712?]

VD18 13129015

Über das dritte Stück vom Vater Unser.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-201988

thun / und wem wird er das ewige
Leben geben? Ist solches wahr?
Wovon handelt die aus der Apost.
Gesch. im 2. Cap. genommene Fi-
gur? Wie brauchst du solche?

Über das dritte Stück vom Vater Unser.

Wer soll das Vater Unser nebst
dem Prediger lehren? Wen?
Was? Wie? Wie wird das Va-
ter-Unser eingetheilet? Wie hei-
ßt die Vorrede? Steht Gott mit den
Gläubigen in einer Gemeinschaft
und in einem Bunde? Was ist es
für eine Gemeinschaft? Was ist
die Gemeinschaft der Väter und
der Kinder? Haben sich die Unbuß-
fertigen und Ungläubigen auch der-
selben zu getrösten? Was ist der
bußfertigen und gläubigen Kinder
Thun? Für wen beten sie? Zu
wen beten sie? Wo ist ihr Vater?
Was heißt in den Himmeln seyn?
Was ist das zusammen? Was will
Gott damit thun? Glauben wir
nicht von Natur/ daß Gott unser
Vater? Wie lockt und erweckt uns
Gott zum Glauben/ daß er unser
Vater und wir seine Kinder seyn?
Wie sollen wir diese Offenbarung

daß

daß er
seiner
Wie
ihm b
aus W
mene
zur E
zur Leh
sie bra
Bitte?
beten?
heiliget
me G
Gott
nem
brauch
gehört
Gott
Gott
tere Le
das he
tes na
Kan
werde
Wod
tes em
die Leh
Gotte
len wir
aus Er
Schichte

er das ein solches wol aus der Ap- nommene u solche? Stück von er. r Unser n ren? W ird das Weten? Was ist das? Was soll ge- Wie heiliget werden? Was ist der Nah- Gott mit ine Gottes? Soll der Nahme demeinsh Gottes geheiliget werden nach sei- Was inem Wesen oder nach unserm Ge- ft? Was brauche? Wie geschicht das? Was r Väter gehört zur Heiligung des Nahmens. ch die Unb Gottes unter uns? Ist's denn igen auch Gottes Gnade/ daß die reine lau- Was ist tere Lehre des Worts Gottes und abigen Kin Das heilige Leben der Kinder Got- eten sie? tes nach dieser Lehre beysammen ist? st ihr Vau Kan solche durchs Gebet erlanget himmeln se werden? Wie sollen wir beten? en? Was Wodurch wird der Nahme Got- Glauben tes entheiliget? Sollen wir wider f Gott die Lehr und das Leben/ das wider nd erweck Gottes Wort ist/ beten? Wie sol- / daß er un len wir beten? Wovon handelt die Kinder se aus Exod. 20. hieher gezogene Ge- Offenbar schichte? Wie ist solche zu brau- chen?

chen? Wie heist die 2. Bitte? Um
was lehret uns Christus bitten?
Was ist das? Was ist Gottes
Reich? Was soll mit Gottes Reich
geschehen? Wie geschieht das? Wer
giebt den H. Geist? Zu was Ende?
Gehört Glauben und göttlich Leben
zusammen? Muß der Mensch hier
schon anfangen göttlich zu leben?
Was folgt auf diesen Anfang? Wo
von handelt die aus Act. 2. ange
führte Figur? Wozu nützet sie? Wie
heist die dritte Bitte? Was ist das?
Was soll geschehen? Wie geschieht
er vollkommen? Wo soll er weiter
geschehen? Was ist das Mittel da
zu? Wie geschieht das? Was hin
dert die Heiligung des Nahmens
Gottes und die Zukunfft seines
Reichs? Wer hindert diesen bösen
Rath und Willen? Wie hindert er
solchen? Gehört Wort und Glauben
zusammen? Muß uns Gott in
beyden stärcken? Auf wie lange?
Wovon handelt die aus Matth. 26.
genommene Figur? Wozu ist sie zu
gebrauchen? Wie heist die 4. Bitte?
Was ist das? Um was lehret uns
Jesus bitten? Wer giebt das Brodt?
Wem giebt Gott das Brodt? Wie?
Warum beten wir aber? Was heist
denn täglich Brodt? Wovon han

del

del
Wie
Wie
Um
Wie
geben
fere
wir
ten?
Warun
Warun
wir
Wovon
angef
brauc
Was
stus
sen.
sen
führ
soll
Gott
de.
uns
nicht
Anf
Gott
fechten
hüten
del
gur.
lautet
soll

2. Bitte? Delt die aus Joh. 6. beygesetzte Figur?
 Christus bitten Wie ist diese Historie zu gebrauchen?
 Was ist das? Wie heist die 5. Bitte? Was ist das?
 Gottes Willen? Um was lehrt uns Jesus bitten?
 Was soll uns Gott die Sünde ver-
 geben? Um weß willen siehet er un-
 sere Sünde nicht an? Warum sollen
 wir um Vergebung der Sünde bit-
 ten? Sind wir der Erhörung werth?
 Warum soll uns also Gott erhören?
 Warum aus Gnaden? Was sind
 wir unsern Beleidigern schuldig?
 Wovon handelt die aus Matth. 18.
 angeführte Figur. Wie ist sie zu ge-
 brauchen. Wie lautet die 6. Bitte.
 Was ist das. Um was heist uns Chri-
 stus beten. Versucht Gott zum Bö-
 sen. Wenn uns Gott nicht zum Bö-
 sen versucht/warum bitten wir denn/
 führ uns nicht in Versuchung. Was
 soll Gott thun. Wider wen soll uns
 Gott behüten. Was thun diese Fein-
 de. Wozu verführen und betrügen
 uns diese Feinde. Soll uns Gott gar
 nicht anfechten/ oder nur wider die
 Anfechtung siegen lassen. Was soll
 Gott thun/wenn uns die Feinde an-
 fechten. Zu was Ende soll er uns be-
 hüten und erhalten. Von was han-
 delt die aus Matth. 4. angeführte Fi-
 gur. Wie ist solche zu brauchen. Wie
 lautet die 7. Bitte. Was ist das. Wer
 soll uns erlösen. Wen soll er erlösen.
 Von